

Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien

Planung

1. Darstellung des Energiesparkonzeptes

Hoch gedämmte Außenflächen zur Einsparung von Heizenergie.

2. Jahres-Heizwärmebedarf

nach Wärmeschutzverordnung 1995

Geplant: $Q_{H}^{''} \leq 50 \text{ kWh / (m}^2 \cdot \text{a) BGF, für Erweiterung}$

Vorhanden: $Q_{H}^{''} = \text{ kWh / (m}^2 \cdot \text{a)}$

Zulässig: $Q_{Hzul}^{''} = \text{entspr. ENEV kWh / (m}^2 \cdot \text{a)}$

3. Verhältnis wärmeübertragende Gebäudehülle (A) zum beheizten Bauwerksvolumen (V)

$A / V : 0,78 \text{ (m}^{-1} \text{) für Erweiterung}$

4. Wärmeerzeugung

Der geplante Anbau wird an die bestehende Heizungsanlage angeschlossen.

über

Einzelheizung

X Zentralheizung , **vorhanden**

mit

X Gas, Oel, Strom

sonstige Wärmelieferung

Nahwärmesystem

Fernwärmesystem

5. Sonnenenergienutzung, aktiv

Sonnenkollektoren

zur

Warmwassererzeugung für Gerätewartwohnung

Beheizung

Stromerzeugung

6. Wasser/Begrünung

Regenwassernutzung

entfällt

Regenwasserverrieselung

Nicht möglich aufgrund befestigter Schulhofflächen, hoher Grundwasserstand.

Versiegelung des Grundstückes (%)

Keine Vergrößerung zum Bestand.

Ersatzmaßnahmen

entfällt

Dach-/Fassadenbegrünung

Begrünte Flachdächer für eingeschossiges Bauteil.

7. Maßnahmen zum Immissionsschutz

Schall / Lärm

Nach DIN.

Altlasten /Schadstoffe

entfällt

8. Sonstige Angaben

Ausführung

1. wesentliche Baustoffe

Tragwerk

Mauerwerk, Stahlbeton

Fassade

EG: Fassade mit Verblendstein, dunkel, anthrazit.

OG: Fassade als Wärmedämm-Verbundsystem, verputzt, gelb, wie Bestand.

Dach

Flachdach, Dachbegrünung

Fenster

Aluminiumkonstruktion, Farbe: Grau, wie Bestand.

Innenwände

Massive Mauerwerkswände, Beton.

Bodenbeläge

Fußboden der Flure: Beton-Werkstein

Klassenräume: Linoleum, Naturkautschuk

Verkleidungen

Abgehängte Decke aus Akustiklochplatten, Gipskarton.

Anstriche

Dispersionsfarben.

2. Einsatz von durch Ratsbeschlüsse indizierte Baustoffe

PVC

Tropenholz

FCKW / HFCKW -haltige Baustoffe

Begründung für Einsatz:

3. Haustechnik / Technische Gebäudeausrüstung

Wesentlichen Komponenten des Heizsystems

Der geplante Anbau wird an die bestehende Heizungsanlage angeschlossen.
Beheizung der Räume mit Heizkörpern.

Lüftungsanlagen ohne Wärmerückgewinnung

Es sind keine Lüftungsanlagen geplant.

Einsparungsmaßnahmen in der Elektro- und Beleuchtungstechnik

Hohe Tageslichtausnutzung durch großflächige Verglasung: Bodentiefe Fenster bzw. geringe Brüstungshöhen im EG, geringe Brüstungshöhe im OG.
Verwendung von Energiesparleuchten und elektronischen Vorschaltgeräten, präsenz- und tageslichtabhängige Regelung

Wasserspartechniken

Selbstschlussarmaturen an WT.

Luftdichtigkeit des Gebäudes

fachgerechte Detailplanung
Mauerwerkswände werden verputzt, Fenster- und Fassadenelemente werden mit geeigneten Materialien angeschlossen.
Prüfung der Luftdichtigkeit mit Blower-Door Test.

4. Abfallvermeidungskonzept

Einsatz von Recyclingstoffen

Recyclingschotter unter der Sohle

Abfallvermeidungskonzeptes in der Planung- und Bauausführung

Entsorgen von Abfällen gem. Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz,
vom Bauschutt getrennte Entsorgung von anfallenden Sonderabfällen.

aufgestellt: 18.12.2006

Architekt